

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Synturit B 2/4

Weitere Handelsnamen

2 K D4 Dispersion

Stoffgruppe:

Zulieferprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Industriell.

Bindemittel für: Klebstoffe, Beschichtungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.

Straße: Dirnbergerstr. 29- 31

Ort: A-4320 Perg

Telefon: +43(0)7262/560-0

E-Mail: sicherheitsdatenblatt@synthesa.at

Internet: www.synthesa.at

Auskunftgebender Bereich: Labor

1.4. Notrufnummer: Vergiftungszentrale: Tel.: +43(0)1/4064343**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält Chlormethylisothiazolinon und Methylisothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Copolymeres aus Vinylacetat und höheren Vinylestern + Wasser

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
108-32-7	Propylencarbonat			1 - < 5 %
	203-572-1	607-194-00-1	01-2119537232-48	
	Eye Irrit. 2; H319			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 2 von 6

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Nach Verschlucken

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

siehe Abschnitt 11

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Entfällt

Ungeeignete Löschmittel

Entfällt

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei geringem Sauerstoffangebot: Essigsäure

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Zusätzliche Hinweise

Produkt selbst brennt nicht. Egetrocknetes Material ist brennbar.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitt 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen erforderlich

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 3 von 6

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Entfällt

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

minimale Lagerungstemperatur : 5 °C

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung		
DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
108-32-7	Propylencarbonat		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	70,53 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	20 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	20 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	17,4 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	10 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	10 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkompartiment	Wert	
108-32-7	Propylencarbonat	
Süßwasser	0,900 mg/l	
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	9 mg/l	
Meerwasser	0,090 mg/l	
Meerwasser (intermittierende Freisetzung)	0,900 mg/l	
Mikroorganismen in Kläranlagen	7400 mg/l	
Boden	0,810 mg/kg	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Augen-/Gesichtsschutz

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 4 von 6

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	schwach

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): 5 ISO 976

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: 0 °C

Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C

Dampfdruck:
(bei 20 °C) 23,4 hPaDichte (bei 21 °C): 1,07 g/cm³Wasserlöslichkeit:
(bei 20 °C) teilweise löslichDyn. Viskosität:
(bei 20 °C) 20000 mPa·s ISO 6388

Dampfdichte: Keine Daten verfügbar

Lösemittelgehalt: 4,00 %, Wasser demineralisiert: 50,00 %

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: 50

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Bei erhöhter Temperatur: Essigsäure

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 5 von 6

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
108-32-7	Propylencarbonat				
	oral	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte	Echa	
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Echa	

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
108-32-7	Propylencarbonat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 >1000 mg/l	96 h	Cyprinus carpio (Karpfen)	Echa	
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 900 mg/l	72 h	Aquatische Algen und Cyanobakterien	Echa	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >1000 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Echa	
	Fischtoxizität	NOEC 1000 mg/l	4 d	Fisch	Echa	
	Algentoxizität	NOEC 900 mg/l	3 d	Aquatische Algen und Cyanobakterien	Echa	
	Akute Bakterientoxizität	(25619 mg/l)		Mikroorganismen	Echa	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
108-32-7	Propylencarbonat	-1,1 - 0,079

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen . Kleinere Mengen des Produktes mit viel Wasser abspülen .

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Synturit B 2/4

Überarbeitet am: 17.09.2018

Materialnummer: 5024

Seite 6 von 6

Abfallschlüssel Produkt

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: Propylencarbonat

Angaben zur VOC-Richtlinie
2004/42/EG: 4 % (42,4 g/l)Angaben zur SEVESO III-Richtlinie
2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie**Nationale Vorschriften**Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0.50$
kg/h: Konz. 50 mg/m³

Anteil: 4,00 %

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

EUH208 Enthält Chlormethylisothiazolinon und Methylisothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)